

Das Notenrad - Kletterorchester

Der musikalische Spielplatz im Leipziger Notenrad



Im Landschaftspark Volkshain Stünz entsteht eine neue Station des Leipziger Notenrad.

Ein Spielplatz mit beispielbaren Musikinstrumenten soll spielerische Bewegung und musikalische Informationen vereinen.

Im „Kletterorchester“ kann man toben und klettern - z.B. auf der Klangrolle dirigieren, inmitten der Geiger balancieren, von der Trommel rutschen, an der Harfe schaukeln und zwischen zwei Flöten turnen. Spielerisch erschließt sich so die Form gängiger Musikinstrumente und der Aufbau eines Orchesters.

Es entsteht ein themenbezogenes Spielareal mit vielen Spielinhalten und Informationswert, geeignet sowohl für den regelmäßigen Parkbesucher, als auch den Nutzer der Notenrad – Fahrradtator.

balancieren auf der Klangrolle



balancieren auf Seilen und schmalen Balken



Der Dirigent

Die Geigen

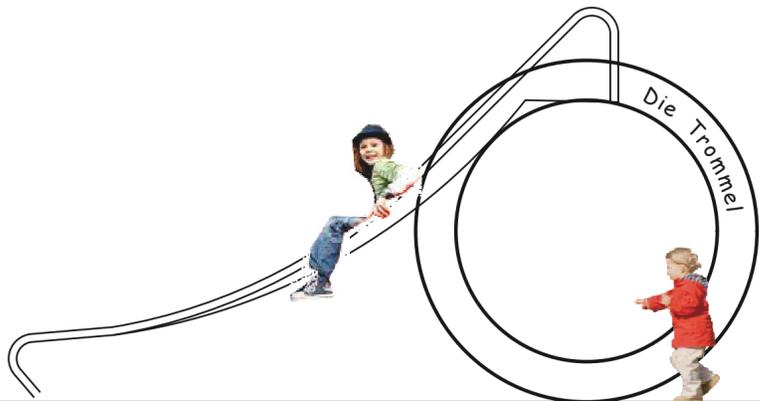
Die Flöten

Umschwünge und "Schweinebaumeln"



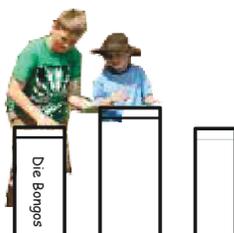
Die Trommel

klettern, rutschen, verstecken, Trommelton erzeugen



Die Bongos und das Becken

trommeln

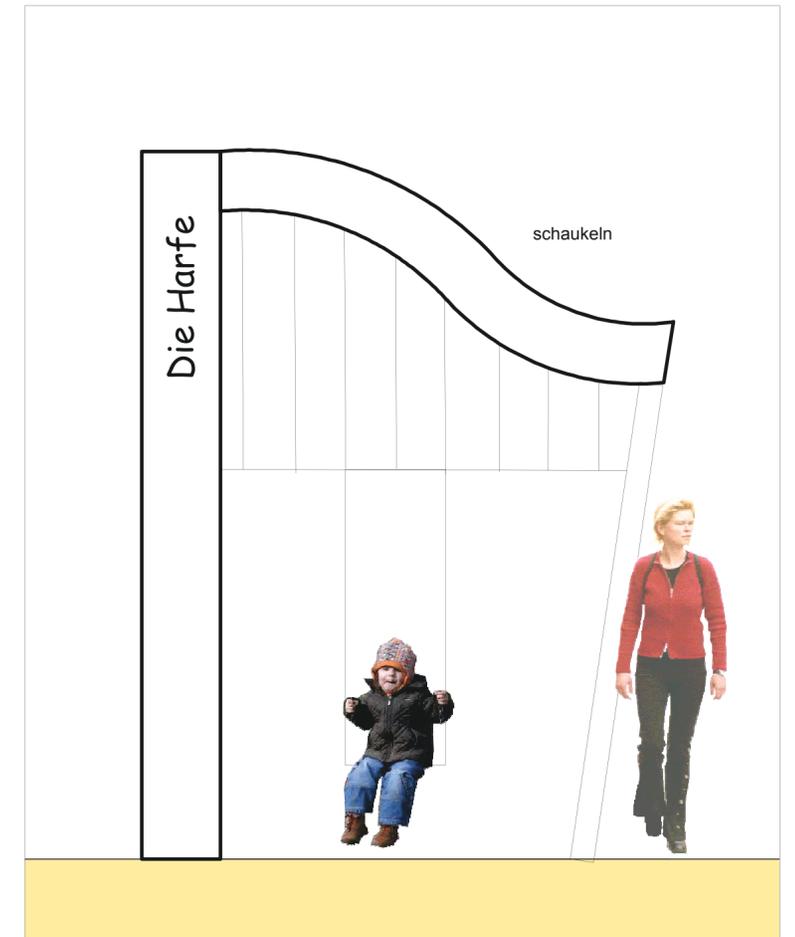


buddeln, Sandkuchen backen



Das Becken

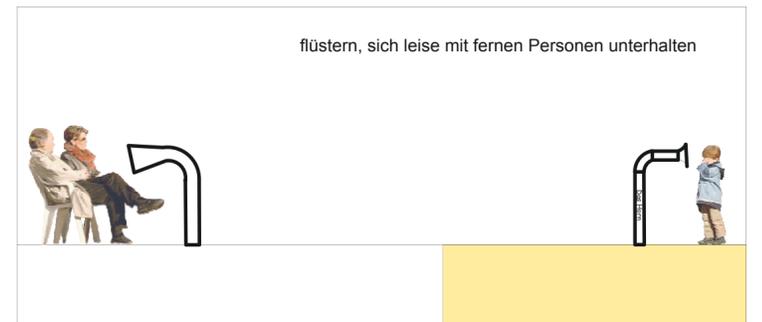
Die Harfe



schaukeln

Die Trompeten

flüstern, sich leise mit fernen Personen unterhalten



Planinhalt

Neubau Spielplatz



Stadt Leipzig
Amt für Stadtgrün und Gewässer

Bauvorhaben

Leipzig Ost, Volkshain Stünz



Projektadresse

Theodor - Neubauer -
Straße/Pflaumenallee

DATUM
14.02.14
GEZEICHNET
schuh
GEPRÜFT

Auftraggeber

Stadt Leipzig, Amt für Stadtgrün und
Gewässer

MASSSTAB
verschieden
PLANNUMMER

Planverfasser

ASG, Landschaftsarchitektin Dipl. - Ing.
(FH) Antje Schuhmann

3.1